

Große Kampagne der MicroNationen

Beitrag von „Wernher Graf von Perleburg“ vom 28. Februar 2010, 13:59

Und noch was, ich lese immer große Kampagne, **wenn**, dann sollte es auch so martialisch organisiert werden, wie es klingt. Da muß man dann von den großen Diktatoren lernen, wenn die große Kampagnen gemacht haben, haben sie es in die letzten Dörfer getragen, für uns heiße das Werbung ohne Rücksicht auf Verluste. Warum sollen in einem Koch- oder Photoforum oder in einem Forum über physikalische Chemie bzw. dem Forum der Pferdefreunde von Kyritz an der Knatter keine Spieler zu gewinnen sein? Da wird dann einfach in hundert Tagen unser Werbetext in zehntausend Foren geknalt . Das muß organisiert werden, wie seinerzeit Mao Tse Tung die Massen umerzog. 😊 Freilich müssen die Texte vorher Forenspezifisch den Propagandakompagnien so geliefert werden, daß sie passen, dem Pferdefreund muß gezeigt werden, daß er ein großes estüt besitzen kann, dem Photofreund muß die große Zukunft als berühmter Photograph oder Kamerafabrikant eröffnet werden, die Küchenfreunde werden mit virtuellen Kochwettbewerben geködert und die Chemiker müssen darauf hingewiesen werden, daß die Qualität der MNs nur durch fundiertes naturwissenschaftliches Wissen gesteigert werden kann. Alles hübsch garniert mit ein paar freundlichen Worten und der Hase läuft.